



DIE IM PROJEKT UMGESETZTEN **drink.PRO** HIGHLIGHTS

- crm.PRO – Kundenbeziehungsmanagement
- dms.PRO – Dokumentenmanagement
- pos.PRO – Kassensystem



„Ich kann sagen, dass **drink.PRO** unsere Bedürfnisse vollumfänglich abdeckt. Die **COPA Systeme** war und ist für uns der ideale Software-Partner!“

MATTHIAS HEURICH, GESCHÄFTSFÜHRENDER GESELLSCHAFTER HEURICH, PETERSBERG

drink.PRO**HEURICH GMBH & CO. KG, PETERSBERG**

An der Tränke in Fulda entstand 1925 der Getränkevertrieb von Magnus Heurich. Die expansionsorientierte Firmenentwicklung, die erst von Willi Heurich und heute von Matthias Heurich weiter geführt wurde, spiegelt sich in den folgenden Zahlen wieder: Heurich steuert heute vom Firmensitz über 155 „logo“-Getränkemarkte und ca. 50 H-Getränkemarkte (Franchise-Filialen). Es werden mehr als 350 tegut- und Rewe-Filialen mit Mehrwegartikeln versorgt, 450 gastronomische Einrichtungen beziehen ihre Getränke über die Heurich GmbH & Co. KG, die inzwischen über 1.900 Mitarbeiter beschäftigt.

In Sachen ERP-Software vertraut Heurich seit vielen Jahren auf die Lösungen der COPA Systeme GmbH & Co. KG. Nach der erfolgreichen Ablösung der AS/400-Landschaft durch drink.3000 im Jahre 2012, wird im Jahr 2022 der Wechsel von drink.3000 auf drink.PRO vollzogen. „Wir haben diesen Schritt mit Herrn Fölting und der COPA lange geplant und entsprechend projektiert.“, führt Matthias Heurich, geschäftsführender Gesellschafter von Heurich, aus. In einem anspruchsvollen Projekt galt es, neben der eigentlichen Implementierung der Software, vor allem, die über 155 Getränkeabholmärkte sowie die vorhandenen Softwareprodukte zur Tourenoptimierung (OPTITOOL) und Lagerverwaltung (PureLoX) voll zu integrieren. Parallel wurde ein weitgehend automatisierter Durchlauf der Kundenaufträge durch das System realisiert. Dies beginnt bei einem größtenteils elektronischen Empfang der Bestellungen, die Kunden und Abholmärkte auslösen. Diese Bestellungen werden im Anschluss automatisiert auf Paletten beziehungsweise Stapel optimiert und daraufhin in einem Prüfdialog für die Weiterverarbeitung freigegeben. Danach werden die Belege automatisch an die Tourenoptimierungssoftware OPTITOOL weitergegeben. Nach Rückmeldung der optimierten Touren werden die Aufträge zur Kommissionierung ohne manuellen Eingriff an das Lagerverwaltungssystem (LVS) PureLoX weitergeleitet. Nachdem das LVS die Kommissionierung als „erledigt“ zurückmeldet, werden Liefer- und Ladepapiere automatisch erzeugt und ausgegeben. „Dieser, hier grob umschriebene Prozess, war ein zentraler Punkt bei der ERP-Softwaremigration, auf den wir größten Wert gelegt haben.“, so Heurich. In 2018 führte Heurich zudem die neue Generation der COPA Kassenslösung pos.PRO für seine Märkte ein. Hier werden heute 155 Märkte mit ca. 300 Kassen betrieben. „Ich kann sagen, dass drink.PRO unsere Bedürfnisse vollumfänglich abdeckt. Die COPA Systeme war und ist für uns der ideale Software-Partner!“ „Wir freuen uns nun auf das geplante Einführungsprojekt des Kostenrechnungsworkflows“, ergänzt Benjamin Auth, IT-Leiter bei Heurich.

